

Bombenanschlag auf den Philippinen

Manila. Eine Bombe hat in der Unruheregion Mindanao im Süden der Philippinen sechs Menschen getötet. Dies erklärte der Gouverneur der Region, Mujiv Hataman. Zu dem Anschlag bekannte sich zunächst niemand. Der vermutlich an einem Moped befestigte Sprengsatz explodierte nach Angaben der Polizei an einer belebten Straße in Cotabato City, rund 1000 Kilometer von der Hauptstadt Manila entfernt.

Im mehrheitlich muslimischen Süden der sonst überwiegend katholischen Philippinen kämpfen islamistische Rebellen seit Jahrzehnten für mehr Autonomie. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/205368.bombenanschlag-auf-den-philippinen.html>